

## Schulordnung

### 1. Wir gehen gemeinsam unseren Weg

Auf diesem Weg wird keiner alleine gelassen. Alle am Schulleben beteiligten Personen der Marie-Colinet-Sekundarschule achten aufeinander und werden gleich gesehen.

Das friedliche, dauerhafte Zusammensein in der Schule und der soziale Umgang miteinander haben bei uns eine große Bedeutung.

Sinnvolle Regeln helfen allen auf dem Weg und fördern das Miteinander in der Schule.

### 2. Unser Umgang miteinander

Wir alle möchten freundlich und rücksichtsvoll behandelt werden, deshalb...

- nehmen wir Rücksicht aufeinander und helfen uns gegenseitig.
- lösen wir Konflikte ohne Gewalt: weder körperlich noch seelisch in Form von Mobbing und Hänseleien, sondern durch offene Gespräche.
- beleidigen und bedrohen, ängstigen und verletzen wir keinen, schließen niemanden aus oder machen uns über jemanden lustig.
- schauen wir nicht weg, wenn wir Ungerechtigkeiten oder Streitigkeiten bemerken, sondern bemühen uns auszugleichen, zu vermitteln oder Hilfe zu holen.
- achten wir auf das Eigentum anderer, nehmen nichts weg und zerstören nichts.
- drängeln und schubsen wir nicht – insbesondere nicht an Türen und auf Treppen.

### 3. Unser Verhalten im Unterricht

Wir möchten ungestört lernen können, deshalb...

- kommen wir stets pünktlich zu jeder Unterrichtsstunde.
- hören wir anderen zu und lassen sie ausreden.
- sprechen wir nicht ohne Aufforderung.
- bringen wir unser Arbeitsmaterial mit, sind aufmerksam und geben uns Mühe mitzuarbeiten.
- essen wir nicht und kauen kein Kaugummi im Unterricht.

#### 4. Verhalten auf dem Schulgelände und im Gebäude

Wir verhalten uns so, dass sich alle wohlfühlen. Deshalb ...

- bleiben wir auf dem Schulgelände.
- verlassen wir in den großen Pausen das Schulgebäude.
- bleiben wir bei Regen in den Pausenhallen.
- spielen wir Ball nur auf erlaubten Flächen (z.B. Cageball-Feld) und nicht im Schulgebäude.
- werfen wir in keinem Fall mit Steinen, Schneebällen oder ähnlichem.
- halten wir den Schulhof, das Schulgebäude, die Klassen- und Fachräume sauber.
- benutzen wir die Toiletten nur in den Pausen und achten auf die Sauberkeit.
- verzichten wir auf Rauschmittel jeglicher Art (Nikotin, Alkohol etc.).
- bringen wir keine gefährlichen oder gefährdenden Gegenstände mit in die Schule (z.B. Feuerzeuge, Taschenmesser, Silvesterknaller, Laserpointer etc.).

#### 5. Elektronische Geräte

Wir als Schule finden es wichtig, die Nutzung von elektronischen Geräten, die mittlerweile zum Alltag gehören, sinnvoll in der Schule zu regeln und in gewissen Grenzen zuzulassen.

- Während des Unterrichts muss das Handy ausgeschaltet und außer Sichtweite verwahrt werden. Wenn dies ausdrücklich von einer Lehrkraft gestattet wird, dürfen Smartphones oder andere elektronische Geräte zu Unterrichtszwecken verwendet werden.
- Das Smartphone bzw. Handy darf auch auf Nachfrage bei einem Erwachsenen verwendet werden, um z.B. in dringenden Angelegenheiten oder Notfällen jemanden aus der Familie zu kontaktieren.
- Ebenfalls ist die Benutzung dieser Geräte montags, mittwochs und donnerstags in der Mittagspause von 12.30 bis 13.30 Uhr auf dem Schulhof des Nebengebäudes erlaubt. Aber: Es darf keiner gefilmt, gemobbt oder auf irgendeine Art gestört werden. Deshalb ist Musikhören auch lediglich mit Kopfhörern erlaubt.
- An allen anderen Orten und Zeiten ist die Benutzung elektronischer Geräte nicht gestattet.

Verstößt eine Schülerin bzw. ein Schüler gegen diese Regelungen, wird das elektronische Gerät zeitweise weggenommen.

#### 6. Kleiderordnung

Wir kleiden uns angemessen, um niemanden zu provozieren, z.B. **keine**

- zu kurzen Röcke oder Hosen.
- zu tief ausgeschnittenen Tops.
- Kleidung mit rechtsgerichteten, diskriminierenden und Gewalt verherrlichenden Sprüchen, Zeichen oder Symbolen.
- Kappen, Mützen oder Kapuzen während des Unterrichts.

## Erklärung zur Schulordnung

- Die Marie-Colinet-Sekundarschule ist meine Schule, in der ich jeden Tag viele Stunden verbringe.
- Sie ist ein wichtiger Teil meines Lebens.
- Ich kenne die Regeln meiner Schule und werde mich an sie halten, damit sich hier alle wohl fühlen können.
- Wenn ich gegen die Schulordnung verstoße, akzeptiere ich, dass erzieherische Maßnahmen oder Ordnungsmaßnahmenkonferenzen die Folge sein können.

Hilden, den .....

.....  
**Unterschrift der Schülerin / des Schülers**


- Wenn wir diese Regeln umsetzen und einhalten möchten, müssen Eltern und Schule eng zusammenarbeiten.
- Wir, die Erziehungsberechtigten, unterstützen die Schule und unser Kind bei der Einhaltung der Schulordnung. Bei Problemen im Schulalltag nehmen wir an kurzfristig anberaumten Elterngesprächen vor Ort teil.
- Wir sorgen dafür, dass unser Kind regelmäßig und pünktlich die Schule besucht. Falls unser Kind krank ist, benachrichtigen wir die Schule am ersten Fehltag.
- Die Teilnahme an schulischen Veranstaltungen (z.B. Schulfeste, Klassenfahrten, Wandertage oder Projekte) halten wir für wichtig und ermöglichen sie unserem Kind.
- Wir wissen, dass unsere Mitarbeit bei Lernentwicklungsgesprächen, Elternabenden, bei Mitwirkungsgruppen der Schule (z.B. Klassenpflegschaft, Schulpflegschaft und Schulkonferenz) wichtig und sehr erwünscht ist.

Hilden, den .....

.....  
**Unterschrift eines Erziehungsberechtigten**

- Als Schulleitung werden wir uns dafür einsetzen, dass alle, die den Weg unserer Marie-Colinet-Sekundarschule gehen, sich darauf wohlfühlen und sicher zu ihrem Ziel begleitet werden.

Hilden, den 11.12.2017



**Unterschrift der Schulleiterin  
(stellvertretend für das gesamte Kollegium)**